



Diese Stützenfüße können für hohe Lasten verwendet und deshalb als tragende Teile in den Bauhauptkonstruktionen eingesetzt werden.



[DE-DoP-e07/0285](#), [ETA-07/0285](#)

EIGENSCHAFTEN



Material

Stahlqualität:

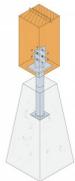
S 235 JR gemäß DIN EN 10025

Korrosionsschutz:

nach Bearbeitung rundumfeuerverzinkt;
Zinkschichtdicke ca. 55 µm gemäß DIN EN 1461

Vorteile

- Die PIS Stützenfüße sind zur Aufnahme von vertikalen und horizontalen Lasten ausgelegt.
- Der Einbau in die Stütze erfolgt in einen Schlitz und durch Befestigen mit Stabdübeln.
- Sie werden durch Einbetonieren am Betonfundament angeschlossen.



ANWENDUNG

Anwendbare Materialien

Auflager:

- Beton

Aufzulagerndes Bauteil:

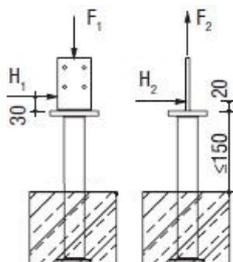
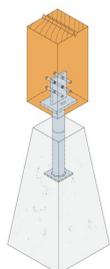
- Holz, Holzwerkstoffe

Anwendungsbereich

- PIS Stützenfüße können für hohe Lasten verwendet und deshalb als tragende Teile in den Bauhauptkonstruktionen eingesetzt werden.

TECHNISCHE DATEN

Produktabmessungen



Artikel	Abmessungen [mm]						Rohr	Löcher	
	A	B	C	D	E	t	Ø	Ø	Anzahl
PIS70G	100	80	313	70	70	8	42.4	8.5	4

Tragfähigkeiten (F1/F2)

Artikel	Charakter. Tragfähigkeit [kN]			
	F1		F2	
	b ≥ 80	b = 80	b = 100	b = 120
PIS70G	Min (142.8 ; 101.9/kmod)	16	18.7	20.7

Tragfähigkeiten (H1/H2)

Artikel	Charakter. Tragfähigkeit [kN]				
	H1		H2		
	b = 80	b ≥ 100	b = 80	b = 100	b = 120
PIS70G	Min (10.9 ; 6.7/kmod)	Min (12.7 ; 6.7/kmod)	4.1	Min (5.9 ; 5.1/kmod)	Min (7.0 ; 5.7/kmod)

b = Holzbreite [mm]

Kombinierte Beanspruchung:

$$\sum \frac{F_{i,d}}{R_{i,d}} \leq 1$$

INSTALLATION

Befestigung

- Der Stützenfuß wird einbetoniert.
- Der Abstand der Druckplatte zum Beton sollte maximal 150mm betragen.
- Der Anschluss am Holz erfolgt mit Stabdübeln Ø8.

